

Sanierung und Erweiterung der Orgel in der Schlosskirche Weilburg

Die Schlosskirche in Weilburg ist nicht nur die Predigtstätte der Weilburger Gemeinde. Mit ihren zahlreichen Konzerten wirkt sie weit in die Region hinein. Orgelmusik ist ein fester Bestandteil der Kulturarbeit in der Schlosskirche. Die von Wilhelm Sauer 1902 geschaffene Orgel bietet hervorragende Möglichkeiten.

Nach fast 120 Jahren muss die Sauerorgel generalüberholt werden. Eine Grundreinigung und Intonation der Orgelpfeifen sorgt für einen frischen Klang. Die Erneuerung der Orgelelektrik sorgt für zusätzliche Sicherheit. Zudem

wird die Sauerorgel zunächst wieder in ihren ursprünglichen Zustand versetzt. Hierzu werden sechs Register, die in den 1970er Jahren eingebaut wurden, wieder ausgebaut. Die noch vorhandenen originalen Orgelpfeifen sollen wieder eingebaut werden. Sie harmonisieren deutlich besser mit den übrigen Klangfarben der Orgel.

Die Evangelische Kirchengemeinde Weilburg rechnet für diesen ersten Bauabschnitt mit Kosten in Höhe von ca. 100.000 Euro. In einem zweiten Bauabschnitt soll das Instrument um bis zu 10 Register ergänzt werden. Damit wird das 3. Manual, das am Spieltisch bereits vorhanden ist, mit anspielbaren Orgelpfeifen verbunden. Die zusätzlichen Klangfarben erweitern die Spielmöglichkeiten der Sauerorgel erheblich. So wird es möglich sein, nicht nur die Orgelmusik der Romantik und der nachfolgenden Zeit, sondern auch die Barockmusik in einer angemessenen Form zu spielen.

Mit der Erweiterung der Orgel durch ein 3. Manual erhält die Weilburger Schlosskirche dann endlich ein Instrument, das der Größe dieser Kirche angemessen ist. Die Evangelische Kirchengemeinde Weilburg rechnet für diesen zweiten Bauabschnitt mit Kosten in Höhe von ca. 180.000 Euro.



Die **stiftung evangelisch in weilburg** unterstützt das Orgelprojekt. So kann die Schlosskirche als geistliches und kulturelles Zentrum in der Region und weit darüber hinaus gestärkt werden. Schon jetzt kann die Stiftung eine Unterstützung in Höhe von 25.000 Euro zu Gunsten des Orgelprojektes zusagen. **Mit Ihrer Hilfe wollen wir die Sanierung und Erweiterung der Orgel noch intensiver fördern.**

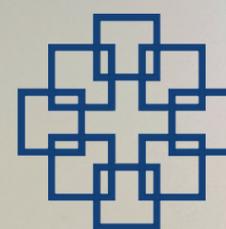
Bankkonto für Ihre Überweisung an die Stiftung

Bei Spenden oder Zustiftungen geben Sie bitte Ihren Namen und Ihre Anschrift auf dem Überweisungsträger an, damit wir Ihnen die entsprechenden Bescheinigungen und Urkunden ausstellen können. Überweisungen richten Sie bitte an folgendes Geldinstitut:

Kontoinhaber: **stiftung evangelisch in weilburg**

Verwendungszweck: **Spende oder Zustiftung** (bitte unzutreffendes streichen)

Geldinstitut/IBAN: Kreissparkasse Weilburg, IBAN: **DE59 5115 1919 0101 4702 01**;
BIC: HELADEF1WEI



stiftung evangelisch in weilburg



Evangelische Kirchengemeinde Weilburg

stiftung evangelisch in weilburg - Der Name ist Programm



Pfarrer Guido Hepke

Ich bin froh, dass es die **stiftung evangelisch in weilburg** gibt. Der Name ist Programm: Die Stiftung will die Arbeit der Evangelischen Kirchengemeinde Weilburg fördern. Nicht nach dem Gießkannenprinzip. Die Stiftung unterstützt konkrete Projekte, die unserer Gemeinde Zukunft geben. Sie setzt Akzente in unserer Stadt – und tut damit auf Dauer Gutes.

Wir sind dankbar, dass die Stiftung in diesem Jahr bereits die Aktion „Gesundes Frühstück“ in der KiTa Mittendrin gefördert hat. Ein neues wegweisendes Projekt, das durch die finanzielle Unterstützung der **stiftung evangelisch in weilburg** ermöglicht wurde.

Die Stiftung unterstützt nicht nur diakonische und pädagogische Projekte. Wir sind sehr froh, dass die Stiftung auch die anstehende Sanierung der Orgel in der Schlosskirche fördert. Auch das ist ein Leuchtturm-Projekt. Kirchenmusik auf höchstem Niveau ist ein Kennzeichen unserer Arbeit an der Schlosskirche in Weilburg.

Die **stiftung evangelisch in weilburg** lebt vom Mitmachen. Also machen Sie mit. Gemeinsam können wir die Zukunft gestalten, in unserer Gemeinde und in dieser Stadt.

Pfarrer Guido Hepke, Vorsitzender des Kirchenvorstandes der Evangelischen Kirchengemeinde Weilburg

Kirche im Wandel—Zukunft dauerhaft gestalten

Wir Menschen in Deutschland leben in einem der reichsten Länder der Erde. Seine Wirtschaftsordnung spannt für die Menschen, die in ihm leben ein soziales Netz für eine menschenwürdige Daseinsvorsorge auf.

Und dennoch spüren wir täglich den Wandel in der Gesellschaft, in der Wirtschaft und auch im kirchlichen Miteinander.

Soll der Wandel zu Gunsten der Menschen wirken, müssen wir ihn mitgestalten. Viele Aufgaben und Themen, für die wir ehemals den Staat zuständig sahen, müssen zunehmend von nicht staatlichen Organisationen bzw. im Ehrenamt wahrgenommen werden.

Auch die christlichen Kirchen in Deutschland erleben diese Veränderungen. Der demografische Wandel mit seinen vielfältigen Facetten einerseits, zurückgehende Steuereinkünfte und schwindende Kollekten andererseits gefährden zunehmend auch die kirchlichen Angebote.

Die evangelische Kirchengemeinde Weilburg hat, diesen Einsichten folgend, im Jahr 2019 die **stiftung evangelisch in weilburg** gegründet und mit einem Kapitalstock aus dem Vermögen der Kirchengemeinde ausgestattet.

Darüber hinaus ist Engagement Einzelner von großer Bedeutung. Stifterinnen und Stifter aber auch Spender machen es möglich, dass unter anderem soziale, kirchliche und diakonische Zwecke weiter verfolgt, Einrichtungen geschaffen oder ausgebaut werden können.

Danke für **IHR** Engagement.

Thomas Schmidt (Vorsitzender Stiftungsvorstand)
Manfred Abel (stellv. Vors. Stiftungsvorstand)



Thomas Schmidt,
Vorsitzender



Manfred Abel,
stellv. Vorsitzender



Die „**stiftung evangelisch in weilburg**“ möchte nachhaltige Impulse für unsere Gemeinde setzen und die Zukunft im Geist der christlichen Nächstenliebe dauerhaft mitgestalten. Dies soll durch die Unterstützung von diakonischen Projekten, der Jugendarbeit, der Arbeit der beiden kirchlichen Kindertagesstätten in der Kernstadt und in Waldhausen sowie von kirchenmusikalischen Angeboten erfolgen. Auch Bauprojekte, die dem Erhalt unserer Kirchen oder deren Einrichtungen dienen gehören dazu.

Ein erstes großes Projekt, das gefördert und unterstützt werden soll, ist die Orgelsanierung in der Schlosskirche Weilburg. Eine kleinere Zuwendung von 500€ erhielt bereits in diesem November das Projekt „Gesundes Frühstück für jeden Tag“ in der Kita Mittendrin.

Wie arbeitet die Stiftung?

Die **stiftung evangelisch in weilburg** arbeitet nach dem sogenannten Kapitalerhaltungsgebot. Das heißt, es werden nur die Erträge des Stiftungskapitals sowie direkte Spenden ausgeschüttet. Das Stiftungskapital bleibt dadurch dauerhaft erhalten, um der langfristigen Finanzierung des Stiftungszwecks zu dienen.

Spenden oder Zustiften?

Zustiftungen und Spenden sind die zwei Wege, durch die Sie uns unterstützen können. Spenden sind zur einmaligen Unterstützung geeignet. Bei der Zuwendung wird bestimmt für welche Einrichtung oder welches Projekt die Spende bestimmt sein soll. Auch ohne Zweckbindung kommt ihre Spende zeitnah und zu 100% bei den Förderprojekten an.

Im Unterschied zur Spende wird eine Zustiftung nicht ausgegeben. Sie erhöht das Stiftungskapital und bleibt dauerhaft bestehen—dazu ist die Stiftung gesetzlich verpflichtet. Die Zustiftung wird sicher und Ertrag bringend angelegt und die jährlichen Erträge aus der Kapitalanlage fließen den Förderprojekten zu—Jahr für Jahr! Über die Verwendung der Erträge entscheidet der Stiftungsvorstand nach einer Empfehlung des Kirchenvorstandes der Gemeinde. Zustiftungen sind daher das wirksamste Mittel, um ein Projekt in unserer Kirchengemeinde dauerhaft und nachhaltig zu unterstützen. Spenden und Zustiftungen sind steuerlich abzugsfähig.

Was bleibt...

Kirchenstiftungen wie unsere, können als Erbe eingesetzt werden oder mit einem Vermächtnis als Bestandteil des Testaments bedacht werden. So können Sie mit Ihrem Erbe etwas Bleibendes bewirken und dauerhaft Gutes tun. Auch hier gibt es steuerliche Vorteile. Die Stiftung behandelt Ihr Vermächtnis wie eine Zustiftung. Sie bleibt dauerhaft bestehen und mit Ihrem Namen verbunden.

Noch Fragen?

Wenden Sie sich gerne bei weiteren Fragen zu einer Zuwendung an den Vorsitzenden der **stiftung evangelisch in weilburg**: Thomas Schmidt, 06471 7722 oder 0170 3814374 oder an jedes andere Vorstandsmitglied.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung. Der Stiftungsvorstand

Thomas Schmidt (Vorsitzender), Manfred Abel, Selina Brüggemann, Ingrid Grebe, Karl Harms, Dieter Boger